



Innenausschuss

15. Sitzung (öffentlich)

3. Mai 2018

Düsseldorf – Haus des Landtags

13:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Vorsitz: Daniel Sieveke (CDU)

Protokoll: Sitzungsdokumentarischer Dienst

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

- 1. 23. Datenschutz- und Informationsfreiheitsbericht des Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes Nordrhein-Westfalen**

5

Vorlage 17/5

in Verbindung mit

Stellungnahme der Landesregierung zum 23. Datenschutz- und Informationsfreiheitsbericht der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Vorlage 17/416

Der Ausschuss kommt überein, die Beschlussempfehlung ans Plenum wie vom Vorsitzenden vorgeschlagen abzugeben.

- 2. Zufriedenheit der Beschäftigten im öffentlichen Dienst stärken und hohe Krankenstände in der Landesverwaltung durch ein aktives behördliches Gesundheitsmanagement senken** 15

Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 17/2160

Der Ausschuss empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, FDP und AfD bei Enthaltung der Fraktionen der SPD und von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, den Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP Drucksache 17/2160 anzunehmen.

- 3. Sechstes Gesetz zur Änderung des Polizeigesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen** 17

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 17/2351

- 4. Praxiserfahrung von Feuerwehrangehörigen stärken – dezentrale Übungsgelände bereitstellen** 18

Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 17/2398

Der Ausschuss kommt überein, in einer seiner nächsten Ausschusssitzungen ein Expertengespräch durchzuführen.

- 5. Sicherheit von Großveranstaltungen gewährleisten – Landesregierung muss Veranstaltungsgesetz vorlegen** 19

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 17/2406

Der Ausschuss kommt überein, das weitere Verfahren in einer Obleuterunde zu klären.

6. Stärkung der Möglichkeiten zur Strafverfolgung von Straftaten im Cyberraum **20**

Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 17/2158

Der Ausschuss kommt überein, sich an einer möglichen Anhörung des federführenden Rechtsausschusses nachrichtlich zu beteiligen.

7. Chancen der Digitalisierung erkennen und nutzen **21**

Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 17/2058

Der Ausschuss kommt überein, sich an der Anhörung des federführenden Ausschusses für Digitalisierung und Innovation am 18. Juni 2018 nachrichtlich zu beteiligen.

8. Predictive Policing – Abschlussbericht des Projekts SKALA **22**

Bericht der Landesregierung

9. Herabsetzung der Altersgrenze im Verfassungsschutzgesetz NRW **27**

Bericht der Landesregierung

10. Bin Ladens Leibwächter in Bochum **32**

Bericht der Landesregierung

3. Sechstes Gesetz zur Änderung des Polizeigesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 17/2351

Vorsitzender Daniel Sieveke teilt mit, hierzu werde am 7. Juni 2018 von 10:00 Uhr bis maximal 15:30 Uhr eine Anhörung von Sachverständigen durchgeführt. Es werde drei Themenblöcke geben, nämlich zwei zu anderthalb Stunden und einer zu zwei Stunden. Es gebe keine Begrenzung bei der Zahl der Sachverständigen. Zum gewünschten Livestream bleibe noch die Grundsatzentscheidung des Ältestenrates abzuwarten.

Im Anschluss an die Anhörung werde sich eine höchstens einstündige Arbeitssitzung des Ausschusses anschließen.

